

Soeben erschienen.

Ein heiterer Roman junger Menschen vom Träger des
NATIONALEN BUCHPREISES 1939



Bruno Brehm

Auf Wiedersehn, Susanne!

300 Seiten. Farbiger Umschlag von Werner Bürger

Kartontiert RM 4.40, in Leinen RM 5.80



Bruno Brehm erzählt hier mit der Behutsamkeit und der sicheren Hand des echten Dichters vom Schicksal eines jungen Mädchens im festlich-frohen Wien der Vorkriegszeit. Susannes Heranwachsen im Kreise von übermütigen Altersgenossen und liebenswerten, oft schrulligen Erwachsenen, ihr Erfahren des Wunders der Freundschaft, das abnungsvolle Keimen erster Liebe – das alles ist mit einer verzaubernden Zartheit und Leuchtkraft der Sprache dargestellt. Ein Wirbel der köstlichsten Einfälle verdeckt doch nicht den Ernst der größeren Entscheidungen, die das Leben für diese jungen Menschen bereit hat: „Auf Wiedersehn!“ ruft ein junger Leutnant Susanne zu, der im August 1914 in den Krieg zieht. – Es ist wohl kaum ein Leser zu denken, der sich der beglückenden menschlichen Wärme und dem herzhaften Humor dieses reichen Buches zu entziehen vermöchte!

*Der völlig neu geschriebene Roman stellt die endgültige Fassung des vor
Jahren erschienenen kleinen Buches „Susanne und Marie“ dar*



R. PIPER & CO. VERLAG · MÜNCHEN